

Ressort: Finanzen

Deutsche Ökonomen fürchten kein Aufflammen der Euro-Krise

Berlin, 28.12.2014, 18:12 Uhr

GDN - Deutsche Ökonomen sehen in einer möglichen Neuwahl in Griechenland und möglichen daraus folgenden Turbulenzen keine Gefahr für die gesamte Euro-Zone, selbst wenn Griechenland sich weiteren Reformen verweigern sollte. "Es könnte an den europäischen Märkten zu kleineren Erschütterungen kommen", sagte der Ökonom Peter Bofinger dem "Tagesspiegel" (Montagsausgabe).

Am Montag findet in Athen die dritte Abstimmung zur Wahl des Staatsoberhauptes statt. Sollte der Kandidat der Regierung erneut die nötige Mehrheit verpassen, verlangt die griechische Verfassung Neuwahlen. Dabei könnte die links-gerichtete Syriza, die gegen die Sparanstrengungen des Landes ist, eine Mehrheit erzielen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-47031/deutsche-oekonomen-fuerchten-kein-aufflammen-der-euro-krise.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com